

**Das Ministerium für Umwelt,  
Naturschutz und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen**



besetzt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**bei der Bezirksregierung Münster**

unbefristet

**die Stelle einer Dezernentin/eines Dezernenten (w/m/d)**

**im Dezernat 54 – Wasserwirtschaft – einschließlich anlagenbezogener Umweltschutz –**

**Wasserrahmenrichtlinie – Gewässerentwicklung**

(ab BesGr. A 13 LBesO A NRW/LG 2.2 bzw. Entgeltgruppe 13 TV-L)

Dienstort ist Münster.

Die Bezirksregierung Münster ist die Vertretung der Landesregierung Nordrhein-Westfalen im Regierungsbezirk Münster. Bei ihr laufen die wesentlichen Aufgabenstränge fast aller Landesministerien zusammen. Das umfangreiche Aufgabenspektrum umfasst Themen aus Bereichen wie Wirtschaft, Umwelt, Schule, Kultur, Gesundheit, Städtebau, Verkehr, Regionalplanung, Sicherheit und Katastrophenschutz.

Die rund 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten mit hohem Engagement, konstruktiv und partnerschaftlich mit Bürgerinnen und Bürgern, Kommunen, der Wirtschaft, Verbänden und anderen Behörden zusammen. Sie handeln in dem Bewusstsein, ein wichtiger Teil eines demokratischen und rechtsstaatlichen Gemeinwesens zu sein und Mitverantwortung für das Wohl von mehr als 2,6 Millionen Menschen zu tragen.

Das Dezernat 54 hat die Aufgabe, zu einer nachhaltigen Gewässerbewirtschaftung beizutragen. Dazu gehören u. a. die Sicherstellung der Wasserversorgung und des Hochwasserschutzes, die Regelung einer umweltverträglichen kommunalen Abwasserbeseitigung und die Entwicklung der Gewässer hin zu einem naturnahen Zustand, der den Zielen der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie entspricht. Planung und Umsetzung der dafür erforderlichen gewässerbaulichen Maßnahmen werden fachlich begleitet und durch die Bewilligung von Fördermitteln finanziell unterstützt.

**Aufgabenschwerpunkte:**

- Als Dezernentin/ Dezernent leiten Sie Ihren Aufgabenbereich und übernehmen als Vorgesetzte/ Vorgesetzter Führungsverantwortung für ein Teilsachgebiet mit sieben Beschäftigten
- Koordination der Aufgabenwahrnehmung sowie der Zusammenarbeit mit den anderen Sachgebieten innerhalb des Dezernates

- Koordinierung der Bewirtschaftungsplanung gemäß EG-WRRL im Regierungsbezirk einschl. des Beteiligungsprozesses, Koordination der Förderung im Dezernat 54
- Beratung von Kommunen und Verbänden im Hinblick auf die Gewässerentwicklung, Initiierung und Begleitung von Umsetzungsprojekten, Entwicklung und Begleitung von Maßnahmen und Projekten zur Klimafolgenanpassung
- Grenzüberschreitende Zusammenarbeit

### **Fachliches Anforderungsprofil:**

- Abgeschlossenes technisches oder naturwissenschaftliches konsekutives Master- oder Diplom-Studium an einer wissenschaftlichen Hochschule, Universität oder Gesamthochschule in den Studiengängen Umweltschutz, Bauingenieurwesen, Wasserwirtschaft, Biologie mit dem Schwerpunkt Limnologie/Gewässerökologie oder eines vergleichbaren Studienganges. Entsprechendes gilt für einen akkreditierten Masterabschluss an einer Fachhochschule (Nachweis ist in den Bewerbungsunterlagen beizufügen).

Von Vorteil:

- Berufserfahrung in den genannten Aufgabenschwerpunkten sowie Kenntnisse der relevanten Rechtsvorschriften im Bereich Wasserwirtschaft oder
- Befähigung für die Laufbahngruppe 2.2 in der Staatlichen Umweltverwaltung

### **Persönliches Anforderungsprofil:**

- ausgeprägtes fachliches und persönliches Engagement
- ein hohes Maß an Sozialkompetenz
- sicheres und verbindliches Auftreten und Kommunikationsstärke
- Entscheidungs- und Verantwortungsbereitschaft
- Fähigkeit zum termin-, ziel- und projektbezogenen Arbeiten im Team
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit

### **Die Bezirksregierung bietet Ihnen:**

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und grundsätzlich zur mobilen Arbeit
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein attraktives Fortbildungsangebot

Die Eingruppierung erfolgt bis Entgeltgruppe 15 TV-L bzw. bis Besoldungsgruppe A 15 LBesO NRW, je nach den persönlichen Voraussetzungen.

## Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. In das sich anschließende Auswahlverfahren sind Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Dies bedeutet, dass Sie bei einer persönlichen Vorstellung in Situationen hineingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben charakteristisch sind. Sie sollen dabei zeigen, wie sie professionell in Berufssituationen handeln.

## Weiteres:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.



Eine Abbildung der Vielfalt in unserer Gesellschaft bei unseren Beschäftigten ist uns wichtig. Deshalb sind Bewerbungen von Menschen unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft, Nationalität, Geschlecht, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder sozialer Herkunft ausdrücklich willkommen.

Die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich gegeben.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen (u.a. Lebenslauf, Zeugnis über die Hochschulvor- und -abschlussprüfung, bei Beamten/-innen aktuelle dienstliche Beurteilung, ansonsten aktuelles Arbeits-/Zwischenzeugnis, Nachweise über Anerkennungen ausländischer Bildungsabschlüsse, Nachweise über berufliche Tätigkeiten, ggf. Diploma Supplement, Transcript of Records, Akkreditierung bei FH-Abschlüssen, Übersetzungen) senden Sie uns bitte bis zum **15.05.2025** (Eingang bei meiner Dienststelle) per E-Mail oder schriftlich.

Bewerbungen per E-Mail richten Sie bitte an:

**[bewerbung@munv.nrw.de](mailto:bewerbung@munv.nrw.de)**

Bitte geben Sie in der Betreffzeile Ihrer Mail „**Az.: 04/25**“ an und versenden Ihre gesamten Bewerbungsunterlagen einschließlich des Bewerbungsanschreibens in einer PDF-Datei. Die PDF-Datei darf eine Größe von max. 20 MB haben. Bitte beachten Sie, dass die Mailkommunikation unverschlüsselt, das heißt über nicht gesichertem Weg, erfolgt.

Oder: Ihre schriftliche Bewerbung ohne Bewerbungsmappe senden Sie bitte auf dem Postweg an das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW, Referat I-2 Az.: 04/25, Emilie-Preyer-Platz 1, 40479 Düsseldorf. Bitte achten Sie darauf, keine Originaldokumente einzureichen.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Gehlen (Tel.: 0211/4566-904), für Auskünfte zum Aufgabengebiet dieser Stelle steht Ihnen bei der Bezirksregierung Münster Frau Hauptdezernentin Vogelsang (Tel.: 0251/411-1564) und Herr Personaldezernent Schwenk (0251/411-1051) zur Verfügung.

Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich und gemäß den geltenden Datenschutzvorschriften behandelt. Sie werden ausschließlich zur Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens verwendet. Es haben nur berechnigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zugang zu Ihren Daten. Ihre personenbezogenen Daten werden bis zum vollständigen Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gespeichert. Danach werden Ihre Daten gelöscht. Rückfragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz beantwortet Ihnen der Datenschutzbeauftragte des Ministeriums, Herr Grabowski (Tel.: 0211/4566-584; E-Mail: [Datenschutz@munv.nrw.de](mailto:Datenschutz@munv.nrw.de)).

